

# Lebenslauf Jürgen Kreienbaum

Jürgen Kreienbaum  
Fritz-Reichle-Ring 6b  
78315 Radolfzell am Bodensee  
0175/2667774  
kreienbaum@kooperationsgemeinschaft.com

Geboren 1967 in Stadtlohn,



## Mein Profil

- Senior Executive mit bester internationaler Expertise für General Management, Produktion und Produktentwicklung.
- Entscheidungsstarke Führungspersönlichkeit mit umfassendem Wissen. Interkulturell erfahren, geradlinig, pragmatisch und zielgerichtet
- Impulsgeber für die weltweite Veränderungsprozesse
- Mittler zwischen Markt, Entwicklung und Produktion mit sehr gutem technischem Verständnis, innovativen Ideen, kompetenten Lösungsvorschlägen und stets Hands-on
- Begeisterungsfähigkeit, Einsatzfreude, Kundenorientierung und Kreativität beim Erarbeiten von Lösungen auch in forderndem weltweitem Umfeld
- Setzen und Erreichen ambitionierter Ziele durch Fokussieren auf die wesentlichen Ressourcen und Erfolgsfaktoren
- Sicherer Akteur in unterschiedlichen Business-Kulturen durch mehrjährige ExPat- Aufenthalt in Russland, den Niederlanden, USA und Norwegen
- Pionier, der die Herausforderung liebt komplexe Situationen und schwierige Aufgabenstellungen proaktiv und innovativ zu lösen.
- Erfahrener Coach mit hoher Empathie und der Fähigkeit Menschen zu erkennen und zu entwickeln.
- Mentor, der es versteht seine Partner abzuholen und gemeinsam zu entwickeln.
- Strukturierter Moderator mit dem starken Willen zusammen mit dem Team Ziele zu erreichen
- Strikte, prozessorientierte Denkweise, die das Ziel in den Mittelpunkt stellt.
- Konsequenter Projektleiter mit klarem Fokus auf Projektziele, Budget und Team.

## Auszug aus meinen Erfolgen

- Aufbau und Umsetzung einer neuen Kommunikationskultur unter Anwendung einer Coaching Struktur und Festlegung von gemeinsamen Zielen. Steigerung der Mitarbeiterzufriedenheit um 32%
- Erarbeitung und Umsetzung eines strategischen Business Planes zur Neuausrichtung des Unternehmens auf eine nachhaltige Produkt- und Marktstrategie
- Implementierung eines Lean Konzeptes durch intensive Schulung der Mitarbeiter, Moderation von Workshops und Coaching der Key Player. Lean Score von 27 auf 54 in 9 Monaten
- Restrukturierung eines Standortes unter intensiver Einbindung der Mitarbeiter um deren Stärken optimal einzusetzen und deren Schwächen zu berücksichtigen. Steigerung des Return on Sales von 6% auf 13%
- Umsetzung eines Sozialplanes zum Abbau von 30% der Belegschaft mit gleichzeitiger Erreichung eines Krankenstandes von 1,2% und einer Produktivitätssteigerung von 21%
- Erfolgreiche Begleitung vielfältiger Reorganisationsprojekt
- Langjährige, erfolgreiche Personalentwicklung durch intensives Coaching
- Erarbeitung und Implementierung eines Masterplanes. Bestandsreduzierung 35%, Durchlaufzeitreduzierung 16%

# Kompetenzprofil

## Personalführung / Personalcoaching

- Coaching von Mitarbeitern auf verschiedenen organisatorischen Ebenen Ausgebildeter Moderator
- Vorbereitung und Durchführung von Präsentationen Schulen und Trainieren von Mitarbeitern
- Methodenkompetenz und die Fähigkeit, diese Methoden anderen zu vermitteln
- Individuelles Verständnis der einzelnen Mitarbeiter und Festlegung von Zielen bei Förderung von Stärken Mitarbeitermotivation, Ehrlichkeit und Nähe
- Aufbau eines engen Vertrauensverhältnisses Bewertung von Leistungspotentialen

## Geschäftsführung

- Ganzheitliche Führung eines Unternehmens mit vollständiger P&L Verantwortung Integration von Betriebszweigen in Unternehmens- und Konzernstrukturen
- Erarbeitung von strategischen Plänen, dazugehöriger Kennzahlensysteme und Betreuung der Umsetzung Verhandlungen mit Betriebsräten und externen Partnern
- Professionelle Kommunikation von Strategien über alle Ebenen im Unternehmen Integration der Belegschaft in Entscheidungsprozesse

## Prozessmanagement / Organisationsentwicklung

- Change Management
- Strikte Prozessorientierung unter Berücksichtigung der Bedürfnisse der einzelnen Mitarbeiter
- Initiierung, Einführung, Umsetzung und Weiterentwicklung von Prozessmanagement incl. der Erarbeitung der passenden Werkzeuge
- Aufbau und Umsetzung passender Organisationsstrukturen
- Prozessanalyse, Schwachstellendefinition und Umsetzung von Korrekturmaßnahmen Schulung und Coaching der beteiligten Personen
- Erarbeitung und Einführung von Best Practice Sharing tools

## Produktmanagement

- Erschließung neuer Marktsegmente
- Analyse von Marktpotentialen, Definition von Maßnahmen und deren Umsetzung Kundengewinnung durch das Produkt und nicht über den Preis
- Konsequente Integration von Kunden
- Betreuung von Kunden in schwierigen Umfeldern
- Betreuung von Produkten von der Produktidee bis zur Markteinführung Wettbewerbsanalysen

## Projektmanagement

- Initiierung, Einführung, Umsetzung und Weiterentwicklung von Projektmanagement incl. der Erarbeitung der passenden Werkzeuge. Durchführung von Projekten und Leitung von Projektteams
- Definition der richtigen Teammitgliedern. Klarstellung von Aufgaben und Anforderungen. Festlegung von Kennzahlen und Messsystemen
- Umsetzung des Projektmanagements in einem interkulturellen Team unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Anforderungen und Einstellungen

## Coaching / Mentoring

- Gesprächsführung
- Zielfindung und Motivation
- Konfliktbewältigung
- Erarbeitung persönlicher Werte und Kompetenzen

# Beruflicher Lebenslauf -1-

<b>03/2019 – laufend</b>	<b>Partner in der Kooperationsgemeinschaft Ostendorf und Kreienbaum</b>
Beratungsschwerpunkte	Projektleitung / Organisationsentwicklung / Management-Beratung / Moderation / Business-Coaching / Mentoring
<b>Jan 2016 – Laufend</b>	<b>Selbständiger Berater und Coach / Senior Partner und Mitinhaber der NewPlacement AG</b>
Beratungsschwerpunkte	Outplacement / NewPlacement / Strategieentwicklung / Turnaround / Lean / Coaching
<b>Mai 2014 – Dez 2015</b>	<b>Geschäftsführer</b>
	IMI Hydronic Engineering, Füllinsdorf Schweiz Weltweit führendes Engineering Unternehmen
Verantwortungsbereich	Umsatzverantwortung: ca. 30 Mio.€ Personalverantwortung: ca. 100 Mitarbeiter Alleiniger Geschäftsführer mit voller P&L Verantwortung Strategische Neuausrichtung des Standortes Implementierung IMI Lean System
<b>Jan 2014 - Apr 2014</b>	<b>Freier Unternehmensberater</b>
	Bad Sachsa
Beratungsfokus	Produktionsleitung Prozessmanagement, Projektmanagement Qualitätsmanagement Produktionssysteme / Lean Management
<b>Jan 2011 - Dez 2013</b>	<b>Allein-Geschäftsführer</b>
	JCB Vibromax GmbH, Gatersleben Weltweit größter Baumaschinenhersteller in Privatbesitz
Verantwortungsbereich	Umsatzverantwortung: ca. 40 Mio.€ Personalverantwortung: ca. 250 Mitarbeiter Alleiniger Geschäftsführer mit voller P&L Verantwortung Produktverantwortung für den Produktionsstandortes Pune Indien Implementierung JCB QM System
<b>Mai 2008 – Jun 2010</b>	<b>Geschäftsführer Produktion, Technik und Ersatzteilwesen</b>
	Same Deutz-Fahr Deutschland GmbH, Lauingen Weltweit agierender Traktorenhersteller
Verantwortungsbereich	Umsatzverantwortung: ca. 350 Mio.€ Personalverantwortung: ca. 500 Mitarbeiter Geschäftsführer mit P&L Verantwortung Weltweites Ersatzteillager Reorganisation des QM Systems
<b>Sept 2007 – Apr 2008</b>	<b>Director Group Manufacturing</b>
	Kverneland Group, Geldrop (Niederlande) Norwegischer Landtechnikhersteller für Bodenbearbeitung
Verantwortungsbereich	Budgetverantwortung ca. 4 Mio.€ Personalverantwortung: 15 Mitarbeiter Strategische Neuausrichtung des Unternehmens Integration der einzelnen Unternehmensbereiche

## Beruflicher Lebenslauf -2-

<b>Jan 2005 – Aug 2007</b>	<b>Leiter der Fertigung</b> John Deere Fabrik Horst, Horst (Niederlande) Weltweit führender Landmaschinenhersteller
Verantwortungsbereich	Umsatzverantwortung: ca. 15 Mio.€ Personalverantwortung: ca. 60 Mitarbeiter Verantwortlich für 7 Produktionsbereiche Implementierung des John Deere Production Systems
<b>Juli2002 – Dez 2004</b>	<b>Manager Quality Assurance and Masterplan</b> John Deere Fabrik Kemper, Stadtlohn Führender Hersteller von Mäseernteabgeräten
Verantwortungsbereich	Personalverantwortung: 17 Mitarbeiter Integration der Fabrik in die Gruppe Einführung eines Qualitätsmanagementsystems Erarbeitung und Umsetzung des Fabrik-Masterplanes Implementierung des John Deere Production Systems
<b>Mär 1999 – Jun 2002</b>	<b>Process Pro / Master Process Pro</b> John Deere Werke Mannheim, Mannheim Weltweit führender Landmaschinenhersteller
Verantwortungsbereich	Personalverantwortung: 9 Mitarbeiter Initiierung, Einführung, Umsetzung und Weiterentwicklung von Business Process Excellence incl. der Erarbeitung der passenden Werkzeuge Implementierung des John Deere Production Systems
<b>Jan 1998 – Feb 1999</b>	<b>Prozessbegleiter</b> Steinhoff GmbH & Cie., Dinslaken Weltweit tätiger Kaltwalzenhersteller
Verantwortungsbereich	Personalverantwortung: 2 Mitarbeiter Einführung von beteiligungsorientierter Gruppenarbeit
<b>Sep 1996 – Dez 1997</b>	<b>Arbeitsvorbereiter Gruppenarbeit</b> Lemken GmbH & Co. KG, Alpen Führender Hersteller für Bodenbearbeitungsmaschinen Aufgabenbereich Projekt „Beteiligungsorientierte Gruppenarbeit“
<b>Apr 1994 – Aug 1996</b>	<b>Kaufmännischer Angestellter</b> Textilveredelung Bischof, Rhede Automobilzulieferer im Bereich Innenverkleidung Organisation der Produktionsabfolgen und Lieferterminsicherung
<b>Jan 1990 – Mär 1994</b>	<b>Selbständiger Softwareberater</b>
Projekte	Aufbau eines Datenbanksystems zur Archivierung kundenspezifischer Daten Erarbeitung eines kundenspezifischen Abrechnungssystems Installation und Inbetriebnahmen verschiedener Netzwerk-Infrastrukturen

## Berufsausbildung

Apr 1997	REFA Industrial Engineer
Mär 1994	REFA Techniker
Sep 1988 - Nov 1989	Maschinenbaustudium (2 Semester) Fachhochschule Münster Burgsteinfurt
Aug 1984 - Jan 1987	Ausbildung zum Schlosser (heute Mechatroniker) Maschinenfabriken Bernard Krone, Spelle

## Schulbildung

Aug 1987 - Jun 1988	Fachhochschulreife Berufliche Schulen des Kreises Borken in Ahaus
---------------------	--

## Weiterbildungen

1999	6 Sigma Green Belt	John Deere Process Pro
2000	Quality Assessor	Internal European Quality Award Assessor
2001	6 Sigma Black Belt	John Deere Master Process Pro
2001	Moderationstechniken	John Deere Master Process Pro
2001	Gesprächsführung	John Deere Master Process Pro
2001	Konfliktlösung	John Deere Master Process Pro
2002	Coaching	John Deere Master Process Pro
2002	Präsentationstechniken	John Deere Master Process Pro
2014	Lean Implementation	
2016	NLP Practitioner	

## IT Kenntnisse

Microsoft Office	Sehr gute Anwenderkenntnisse
Microsoft Visio	Gute Anwenderkenntnisse
Microsoft Project	Gute Anwenderkenntnisse
Verschiedene MRP Systeme	Gute Anwenderkenntnisse

## Sprachen

Deutsch	Muttersprache
Englisch	Verhandlungssicher
Niederländisch	Präsentationssicher



Radolfzell am Bodensee